



Einzureichen an:

Investitionsbank Sachsen-Anhalt
Infrastruktur
Domplatz 12
39104 Magdeburg



INVESTITIONSBANK
SACHSEN-ANHALT

Anlage zum Antrag vom

Name der/des Antragstellenden

Bitte reichen Sie die unterschriebene Checkliste als Anlage zum Antrag im Kundenportal ein.

Sachsen-Anhalt ÖFFIZIENZ

Unterlagencheckliste¹

Unterlagen für alle Vorhaben

1. Vorhabenbeschreibung
2. Erhebungsbogen wirtschaftlich Berechtigter/ wirtschaftlicher Eigentümer für juristische Personen und Personengesellschaften (IB-Formblatt)
3. Erklärung zur Vergabe von Aufträgen (IB-Formblatt)
4. Vollmacht für die elektronische Kommunikation über das Kundenportal der IB (IB-Formblatt)
5. Beschluss des Vorhabenträgers zur Durchführung
6. Kostenberechnung nach DIN 276
7. Erklärung zur Verfügbarkeit von Grundstücken (IB-Formblatt)
8. Kurze prägnante technische Vorhabenbeschreibung
9. Auszug aus der Liegenschaftskarte/-buch
10. Erklärung zu fachbehördlichen Genehmigung (IB-Formblatt)
11. Nutzungsvereinbarung bei Nicht-Eigentümern
12. Zustimmung des Vermieters/Verpächters
13. Energieausweis des Gebäudes gem. §§ 79 ff. Gebäudeenergiegesetz oder Gebäudesteckbrief (vom Sachverständigen bestätigt)

¹ Die in Klammern gekennzeichneten Formblätter stehen im Internet unter Download Center (ib-sachsen-anhalt.de) zum Download bereit.

Ergänzende Unterlagen ausschließlich bei Kommunen

14. Stellungnahme der Kommunalaufsichtsbehörde (IB-Formblatt)
15. Verbandsgemeinden, die in Vorhaben investieren wollen, bei denen die Aufgabenzuständigkeit und/oder das Eigentum bei der Mitgliedsgemeinde liegen, haben im Rahmen der Antragstellung das Einvernehmen der Mitgliedsgemeinde durch Beschluss des Gemeinderats nachzuweisen (Beschluss)

Ergänzende Unterlagen ausschließlich bei juristischen Personen und Stiftungen

16. Finanzierungsbestätigung Zuschüsse (IB-Formblatt)
17. aktueller Registerauszug (nicht älter als 6 Monate), bzw. Gewerbeanmeldung
18. Gesellschaftsvertrag bzw. Satzung
19. Gesellschafterliste
20. Unternehmensorganigramm
21. UfS-Erklärung (IB-Formblatt)
22. Erklärung zur Einordnung als öffentlicher Auftraggeber (IB-Formblatt)

weitere programmspezifische Unterlagen (sofern relevant)

a) allgemein

23. bei abweichendem Eigentümer: Erklärung zum Datenschutz (IB-Formblatt)
24. bei denkmalgeschützten Gebäuden: Nachweis über den Denkmalschutz
25. bei anerkannten Einrichtungen nach Erwachsenenbildungsgesetz LSA: Nachweis über die Anerkennung
26. bei anerkannten Trägern der freien Jugendhilfe gem. § 75 SGB VIII: Nachweis über die Anerkennung
27. sofern vorhanden: Sanierungsfahrplan
28. Erklärung zur Beihilferelevanz für kulturelle Einrichtungen inkl. Erklärung zur dauerhaft kulturellen Nutzung (IB-Formblatt)
29. Erklärung zur Beihilferelevanz für Sportstätten und Schwimmbädern (IB-Formblatt)
30. Erklärung zur Beihilferelevanz für Kindertageseinrichtungen, Schulen und Einrichtungen der Erwachsenenbildung (IB-Formblatt)

b) Vorhaben mit Gesamtkosten von nicht mehr als 200 000 Euro

31. Auftragswertschätzung oder Angebote oder Preisrecherchen

Die Investitionsbank behält sich vor, Ihnen die Bereithaltung und Vorlage weiterer Unterlagen, die für die Bewertung Ihres Förderantrages von Bedeutung sind, aufzuerlegen.

Belehrung über die Strafbarkeit des Subventionsbetrugs – gilt nur bei Betrieben und Unternehmen (einschließlich öffentlicher Unternehmen):

Mir/Uns ist bekannt, dass es sich bei dem beantragten Zuschuss um eine Subvention handelt, auf die § 264 des Strafgesetzbuches (StGB) und gemäß § 1 des Subventionsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (SubvG-LSA vom 09.10.1992, GVBl. S. 724) die §§ 2 bis 6 des Gesetzes gegen missbräuchliche Inanspruchnahme von Subventionen (SubvG, Bundesgesetzblatt (BGBl.) 1976, Teil I, S. 2037 f.) Anwendung finden. Gemäß § 3 SubvG besteht die Verpflichtung, unverzüglich alle Tatsachen mitzuteilen, die der Bewilligung, Gewährung, Weitergewährung, Inanspruchnahme oder dem Belassen der Subvention oder des Subventionsvorteils entgegenstehen oder für die Rückforderung der Subvention oder des Subventionsvorteils erheblich sind.

Die Angaben in den einzureichenden Unterlagen zu den Ziffern 1., 2., 3., 4., 5., 6., 7., 8., 9., 10., 11., 12., 13., 14., 15., 16., 17., 18., 19., 20., 21., 22., 23., 24., 25., 26., 27., 28., 29., 30. und 31. stellen subventionserhebliche Tatsachen im Sinne dieser Vorschrift dar. Subventionserheblich sind ferner solche Tatsachen, die durch Scheingeschäfte oder Scheinhandlungen verdeckt werden, sowie Rechtsgeschäfte oder Handlungen unter Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten im Zusammenhang mit der beantragten Zuwendung (§ 4 SubvG).

UNTERSCHRIFT(EN) DER/DES ANTRAGSTELLENDEN/BEVOLLMÄCHTIGTEN

Mit der Unterschrift bestätige(n) ich/wir, dass ich/wir die Belehrung zur Kenntnis genommen haben.

Ort, Datum

Name des Unterzeichnenden (in Druckbuchstaben)

Ort, Datum

Name des Unterzeichnenden (in Druckbuchstaben)

Unterschrift (Stempel, sofern relevant)

Unterschrift (Stempel, sofern relevant)